

Sammelhof Kägi ist in Sachen Kunststoff voraus

Kürzlich konnte man in der Presse lesen, dass der Verband der Kehrichtverbrennungsanlagen Thurgau landesweit voraus geht und die Sammlung von Verpackungskunststoffen in gebührenpflichtigen Säcken anbieten wird. In Aadorf und Eschlikon ist dies bereits seit längerer Zeit möglich.

Aadorf – Die Firma Kägi AG, Wittenwil, hat die Nase vorn: Seit bald einem Jahr werden im firmeneigenen Sammelhof in Aadorf Verpackungskunststoffe aus Haushaltungen gesammelt. Dies mit einem kostenpflichtigen Sammelsack. Einige Kunststoffe können sogar auch in offener Form abgegeben werden.

Pionierarbeit

In den 80er-Jahren spezialisierte sich die Firma Kägi AG, Wittenwil, auf Bauschuttrecycling und begann, die Bevölkerung zur Trennung von Bauabfällen zu sensibilisieren, damit die Abfälle der geeigneten Wiederverwertung zugeführt werden konnten. So lieferte Kägi AG statt einer grossen Mulde jeweils mehrere Minimulden auf die Baustellen. Somit konnten die Materialien aus Rückbauten sauber getrennt und sortiert werden. Was heute als ganz normal betrachtet wird, war damals Pionierarbeit und benötigte viel Aufklärung, um die Leute dahin zu bewegen, wo sie heute sind.

Es erstaunt daher nicht, dass auch mit der Eröffnung des Sammelhofes Kägi an der Heidelbergstrasse in Aadorf im vergangenen Sommer wieder eine innovative und zukunftsrichtige Neuerung in der Region Aadorf Einzug hielt: die Sammlung von Hausaltkunststoffen. Dass man dereinst im Sammelhof nebst PET auch andere Kunststoffe abgeben kann, das wusste Marlies Kägi schon vor Planungsbeginn. Nur über das Wie war sie sich lange nicht schlüssig. «Kunststoff ist eine komplexe Materie. Daher sollte der Kunde bei der Trennung nicht überfordert werden und erst ein Chemiestudium absolvieren müssen. Es muss einfach zu handhaben sein und dennoch eine gewisse Reinheit der Materialien erreicht werden», erklärt sie.

Mit Markus Tonner von der InnoRecycling AG in Eschlikon fand Marlies Kägi einen idealen Partner für dieses Projekt, wie sie sagt. Denn die InnoRecycling AG führte schon seit längerem in Amlikon-Bissegg ein Pilotprojekt mit einem eigenen Sack für die Kunststoffsammlung durch, wel-



Im Aufwärtstrend: Kunststoffsammelsäcke, die im Sammelhof Kägi in Aadorf abgegeben werden können. Marlies Kägi steht bei Fragen gerne zur Verfügung.

ches auf positive Resonanz stiess und Mut zu mehr machte.

Positiver Rücklauf

Und so wurden die Besucher am Tag der offenen Tür vom Sammelhof Kägi im vergangenen August erstmals mit der Kunststoffsammlung konfrontiert. Nach anfänglicher Skepsis und der Meinung, dass es im Haushaltgar nicht so viel Plastik gebe, waren die Besucher dann doch überrascht, als sie aufgeklärt wurden, welche Kunst-

stoffsorten es überhaupt gibt und welche Gegenstände aus Kunststoff im Lebensmittel- und Haushaltbereich existieren. Und spätestens nach der Füllung des ersten Sackes war die Skepsis gänzlich verflogen. «Unglaublich, wie viel Plastik sich in kürzester Zeit ansammelt» oder «Mein schwarzer Abfallsack bleibt nun fast leer» sind nur zwei von vielen Äusserungen, die immer wieder zu hören sind. «Ja, es ist bedenklich, wie viel Kunststoff uns umgibt», meint Marlies Kägi.

«Noch besser als die Sammlung wäre daher die Vermeidung», ergänzt sie. «Aber da dies schwierig ist, bietet dieser Sammelsack eine Lösung, hinter der ich vollumfänglich stehe», führt sie weiter aus. «Die positiven Reaktionen und der Rücklauf an Kunststoff in unserem Sammelhof zeigen, dass wir richtig liegen, auch wenn dies von vielen Stellen lange negiert wurde. Doch erstaunlicherweise scheint sich die Meinung nun auch dort zu ändern», sagt Kägi.

Bereits zwölf Tonnen gesammelt

Im Sammelhof Kägi werden die Kunden weiterhin auf die Kunststoffsammlung und den Sammelsack aufmerksam gemacht. «Auch beim Bauschuttrecycling stellte sich der Erfolg nicht über Nacht ein, sondern benötigte viel Geduld und Erklärungen. So ist es auch beim Kunststoff. Doch steter Tropfen höhlt den Stein», ist Marlies Kägi überzeugt. «Wenn man bedenkt, wie leicht das Material ist, sind die bereits gesammelten zwölf Tonnen Hausaltkunststoff, PET und Hohlkörper nicht eingerechnet, doch schon recht beachtlich. Vor allem, wenn man quasi bei null beginnt und die Leute erst dafür gewinnen musste», erklärt Marlies Kägi.

Rasanter Aufwärtstrend auch in Eschlikon

Kurz nach der Eröffnung vom Sammelhof in Aadorf hat auch die Firma InnoRecycling AG in Eschlikon mit dem Angebot der Kunststoffsammlung begonnen. Dazu Geschäftsleiter Markus Tonner: «In den letzten Monaten haben wir von externen Sammelstellen wie der Kägi AG sowie unserer eigenen Sammelstelle rund 250 Tonnen gefüllte Säcke mit Kunststoffen zurück erhalten. Unglaublich, der Trend ist überproportional zunehmend. Wir sind mehr als zufrieden mit der Sammlung von Hausaltkunststoffen. Unsere Kundschaft schätzt das Angebot unheimlich.» Die öffentliche Sammelstelle an der Hörnlistrasse 1 in Eschlikon ist von Montag bis Freitag von 6 bis 22 Uhr geöffnet und am Samstag von 6 bis 17 Uhr.

Beliebtes Bringsystem

In den Gemeinden Affeltrangen und Amlikon werden die Kunststoffsammelsäcke alle zwei Wochen in einer separaten Tour eingesammelt, analog der Kehrichtabfuhr. «Das wird in diesen beiden Gemeinden sehr geschätzt», so Markus Tonner. «Umfragen haben jedoch ergeben, dass die Leute das Bringsystem sehr schätzen. Wir forcieren dieses Angebot wie in Amlikon und Affeltrangen deshalb nicht. Wir fördern jedoch Sammelstellen, an welchen nebst anderem Material auch die Kunststoffsammelsäcke abgegeben werden können. So können Transportwege eingespart werden.»

Auch für umliegende Gemeinden

Der Sammelhof Kägi an der Heidelbergstrasse in Aadorf wurde für Kleinmengen ausgelegt, bietet ein breites Angebot, ist immer betreut und für die Bevölkerung der Gemeinde Aadorf und den umliegenden Dörfern und Gemeinden ideal, um Entsorgungen zu tätigen. Unter www.kaegi.ch finden sich weitere Informationen. «Oder schauen Sie ganz unverbindlich vorbei und informieren sich vor Ort», lädt Marlies Kägi die Bevölkerung ein.

Der Sammelhof ist am Mittwoch und Donnerstag von 13.15 bis 17.15 Uhr und am Samstag von 8 bis 11.15 Uhr geöffnet. Während der Ferienzeit vom 20. Juli bis und mit 1. August bleibt der Sammelhof geschlossen.

Brigitte Kunz-Kägi

Verkauf Kunststoff-sammelsäcke

Die Kunststoffsammelsäcke können in Rollen zu zehn Säcken für 20 Franken im Sammelhof Kägi, Aadorf, bei InnoRecycling AG, Eschlikon, und auf den Poststellen Aadorf, Elgg, Wängi, Sirmach, Münchwilen, Matzingen und Eschlikon bezogen werden. Weitere Informationen unter www.sammelsack.ch.

Neue Führung in der LA-Bar

Ab heute steht die LA-Bar in Guntershausen unter der Führung von Dominique Häffiger. Der bisherige Geschäftsführer Nico Keil wird weiterhin im Hintergrund tätig sein.

Guntershausen – Domi Häffiger ist den Gästen bereits bestens bekannt, arbeitet sie doch schon seit rund zwei Jahren in der LA-Bar. «Domi wird die LA-Bar im gleichen Stil weiter führen», erklärt Nico Keil. «Es wird weiterhin Konzerte, Partys und diverse Events angeboten.»

Westmen Rocking Grass

Die aus Dussnang stammende Band Westmen Rocking Grass spielt heute Abend ab 21 Uhr. «Zur Feier des Tages verlangen wir keinen Eintritt und auch keinen Konsumationszuschlag» erklärt Nico Keil. «Domi verwöhnt die Gäste mit coolen Drinks.»

Und sollte die Gäste der Hunger plagen, Pizza von nebenan wird schnell geliefert. Kleine Snacks und



Die Westmen Rocking Grass-Band aus Dussnang spielt heute Abend ab 21 Uhr.

Toast stehen ebenfalls im Angebot. Für Zuhause gebliebene hat die LA-Bar in

den Sommerferien geöffnet. Wichtige Sport-Anlässe können direkt vor Ort

am Fernseher mitverfolgt werden. Raucher müssen das Lokal nicht verlassen und können sich ihre Zigarette in der Bar anstecken. Und die Terrasse lädt bei diesen Temperaturen zum gemütlichen Zusammensitzen draussen bis zu später Stunde.

LA Music-Bar, Hauptstrasse 29, 8357 Guntershausen, www.la-music.ch.

Brigitte Kunz-Kägi

Neue Öffnungszeiten

Die LA-Bar in Guntershausen ist ab sofort von Montag bis Donnerstag, 16 bis Mitternacht geöffnet. Am Freitag ist sie von 16 bis 01 Uhr geöffnet und am Samstag von 19 bis 01 Uhr. Am Sonntag ist Ruhetag.



Domi Häffiger übernimmt ab heute die Führung in der LA-Bar.